

Arbeitsplätze auch für Behinderte

JobOskar - Auszeichnung des Bundessozialamts für berufliche Integration

In Vorarlberg gibt es eine lange und sehr gut entwickelte Tradition bei der Beschäftigung von behinderten Menschen.

Sowohl der oder die Einzelne als auch die Gemeinschaft bewerten sich und andere in hohem Maße über den Beruf und die Arbeitsleistung. Neben diesem Wert der Berufstätigkeit ist die Arbeit aber auch der beste Weg zur nachhaltigen Sicherung der materiellen Existenz. Arbeit und Leistung sind begrifflich und inhaltlich eng miteinander verbunden. Oft wird Behinderung als Gegensatz zum Leistungs- und Erfolgsbegriff verstanden. Mit diesem scheinbaren und manchmal tatsächlichen Widerspruch ist es für Menschen mit Behinderungen besonders schwer, einen Arbeitsplatz zu bekommen

bzw. zu erhalten. Viele Vorarlberger Unternehmen leisten bereits seit vielen Jahren ihren Beitrag, um behinderten Menschen den Zugang in die Arbeitswelt zu ermöglichen. Das Bundessozialamt Vorarlberg möchte nun die Verdienste dieser Betriebe stärker in den Vordergrund rücken und vergibt heuer



Wir wollen zeigen, dass der Einsatz für Menschen mit Behinderungen wahrgenommen wird.

DR. PETER AMMANN,
BUNDESSOZIALAMT

erstmals den JobOskar Vorarlberg: Eine Auszeichnung für Unternehmen, die sich um Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen besonders verdient gemacht haben.



Ein gutes Beispiel: Ausbildung gehörloser Jugendlicher

Beteiligen Sie sich:

Die Vorarlberger Unternehmen können sich bis zum **30. Juni 2003** durch Ausfüllen eines Bewerbungsbogens am Wettbewerb beteiligen. Bewerbungsbögen werden entweder per Post zugesandt oder können via Internet über www.iap-vlbg.at/joboskar abgerufen werden.

Kontakt:

iap projektmanagement
Frau Jöhler-Waltraud
Millenniumspark 4/CCR
6890 Lustenau
Tel.: 05577 62777
www.iap-vlbg.at/joboskar

